

Mitteleuropäische Tagesblätter

Merseburger Zeitung Kreisblatt Merseburger Kurier

175. Jahrgang / Nr. 88 Schriftl. Verlag u. Druckerei: Merseburg, Solter-Str. 20, Fernr. 310 u. 2102. Telegr.-Nr.: 30601. Im Falle des Gewalt (Kriegsrechts) bleibt der Anspruch auf Lieferung ob. Rückzahlung. Merseburg, Sonnabend/Sonntag, den 13. April 1935. Monatl. Bezugspreis 1,75 RM, um 0,25 RM. Einzelhefte: durch die Post 2,20 RM, ohne Zustellgebühr. Preisliste nach dem Reichsdruckgesetz. Geschäftsstellen: Adressen 4 u. Markt 24. Einzelpreis 10 Pf.

Telegrammwechsel Stresa - Berlin

Ueberraschender Vorstoß Englands - Tritt Deutschland einem Ostabkommen bei?

Wie der französische Außenminister Laval nach seiner Rückkehr von der Ziola Bella, wo die letzten Verhandlungen um 7 Uhr abgeschlossen wurden, erklärte, ist zwischen den drei Mächten Einigkeit hinsichtlich ihrer Haltung in Genf erzielt worden. In späteren Abschlüssen verläutete dann von italienischer Seite, daß am heutigen Sonnabend auch der Plan einer späteren erweiterten Konferenz unter den an der Stresaer Konferenz teilnehmenden Mächten befohlen werden solle.

Der Sonderberichterstatter der Agentur "Havas" will anführen können, daß die Konferenz von Stresa ihr Ziel bereits so gut wie erreicht habe und offiziell heute zum Abschluß kommen werde. Die drei Regierungen seien übereingekommen, gemeinsam den französischen Antrag bezüglich der deutschen Aufhebung vor dem Völkerbund zu vertreten, doch soll es keine des Völkerbundes sein, sondern sich aus den Vorläufen der Entschleunigung festlegen.

Das italienische Kommuniqué

In Stresa ging gestern der zweite Tag der Dreimächteverhandlungen zu Ende, an diesem Fuße von italienischer Seite folgendes Kommuniqué ausgesprochen wurde: Die Vertreter des italienischen Regierungschefs haben sich heute morgen um 9,30 Uhr die Vertreter Frankreichs, Englands und Italiens verarmelt. Die Besprechung, die bis 13 Uhr dauerte, war der Fortsetzung der Aussprache über den Schritt Frankreichs an den Völkerbund gewidmet. Die Delegationen verarmelten sich erneut um 13,30 Uhr und schlossen die Besprechung über den französischen Schritt an den Völkerbund ab. Die Verhandlungen befaßten sich sodann mit der Lage in Österreich. Darüber machte der italienische Regierungschef längere Ausführungen. Anschließend behandelte man die Frage des Hispaniens. Schließlich wurden die Verhandlungen über den Vorkriegsplan eingeleitet.

Um 19 Uhr wurden die Verhandlungen unterbrochen und am morgen früh 9,30 Uhr vertagt. Im Laufe des Nachmittags hat Sir John Simon ergänzende Einzelheiten seines gestrigen Berichtes über die Haltung Deutschlands, wo wie er sie bei seinem Besuch kennen gelernt habe, gegeben. Er hat hinzugefügt, daß ihm heute neue Informationen zugegangen seien. Freiherr von Neurath habe den englischen Botschafter in Berlin unterrichtet, daß Deutschland bereit sei, einem Nichtangriffspakt des Ostens beizutreten, selbst wenn einige andere Unterzeichner dieses Paktes unter sich Sonderabmachungen über Abkommen zur gegenseitigen Beistandleistung treffen sollten.

Dieser offiziellen Verlautbarung wurde von italienischer Seite hinzugefügt, daß man, ohne Wunder voranzujagen und Hoffnungen erwecken zu wollen, die Lage mit größerem Optimismus betrachten könne.

Simon fragt in Berlin an

Wie von englischer Seite weiter verlautet, wurde über die Frage der Angliederung Deutschlands hinaus vollkommen davon getrennt die Frage behandelt, was getan werden müßte, wenn in der Zukunft wieder ein Vertrag einseitig aufgekündigt werden sollte. Hier wurde ebenfalls in den allgemeinen Richtlinien eine Uebererfüllung erzielt. Aber auch hier können Einzelforderungen nur in Genf erzielt werden. Ueber den Ostpakt wurde weiter von zukünftiger englischer Seite gesagt. Sir John Simon habe Deutschlands Haltung hierzu erklären den Konferenzmitgliedern dargelegt. Er sei dann gefragt worden, welches die Haltung Deutschlands sein werde, wenn andere Mächte als Deutschland als Teilnehmer dieser Pakte unter sich noch besondere Beistandspakete schließen sollten.

Aus diesem Grunde wurde in Berlin eine telegraphische Grundstudie eingeleitet. Als ihr Ergebnis habe der deutsche Außenminister dem britischen



Englisch-französische Kranzniederlegung am Cadorna-Denkmal. (Bericht-Blatt)

Am Nachmittage des ersten Verhandlungstages in Stresa begaben sich der englische Ministerpräsident MacDonald mit Sir John Simon und der französische Ministerpräsident Flandin mit Laval sowie den übrigen Teilnehmern der Delegationen zu dem Mausoleum des Generals Cadorna, der die Italiener während der zahlreichen Insozo-Schlachten kommandierte, um dort Kranze niederzulegen. Mussolini nahm an dieser Kranzniederlegung nicht teil.

Botschafter mitteilte, daß Deutschland eine derartige Möglichkeit immer noch als gesichtlich ansehe, daß es aber gleichwohl bereit sei, an einem Vertrag teilzunehmen, auch wenn andere Staaten unter sich darüber hinausgehende Abkommen schließen sollten. Deutschland würde aber Wert darauf legen, daß seine eigene Mitteilung und die dieser anderen Staaten in zwei verschiedenen Schriftstücken niedergelegt würden.

Auch über die österreichische Frage wurde gesprochen. England habe dabei seine bisherige Haltung beibehält. Reichsminister

Stiller habe betont, daß es schwer sei, den Bearbeiter der Nichtteilnahme festzulegen. Er sei aber demnach bereit, diesen Schritt ernsthaft zu prüfen. Schließlich wurde die Frage des Vorkriegsplans bzw. des Vorkriegsbeschlusses besprochen. Es habe sich gezeigt, daß es sehr schwierig ist, diesen Pakt schon tatsächlich auszuarbeiten. Zum Schluß wurde von englischer Seite nochmals betont, daß man den Schritt Deutschlands, wie er in Genf nunmehr behandelt werde, völlig auseinanderhalten müsse von der allgemeinen Frage, was in Zukunft im Falle einer Vertragsverletzung geschehen solle. (Fortsetzung auf Seite 2)

Der Wiederhall der Simon-Erklärung

„Ein bedeutender Beitrag zur Verbesserung der politischen Atmosphäre“

Die Mitteilung des englischen Außenministers Sir John Simon in Stresa, daß Deutschland zur Unterzeichnung eines Nichtangriffspaktes für den Osten bereit sei, wird von der ganzen europäischen Presse in größter Aufmerksamkeit verfolgt. Die Mehrheit der Blätter bezeichnet die deutsche Erklärung als eine außerordentlich wichtige Entwicklung und als einen bedeutenden Beitrag zur Verbesserung der Atmosphäre.

„Die deutsche Antwort auf Simons Anfrage“, so berichtet der Sonderberichterstatter der „Daily Mail“, Ward Price, aus Stresa, ist das wichtigste Ergebnis, das die Konferenz bis jetzt gezeitigt hat. Sie wird in Stresa als ein Zeichen dafür angesehen, daß die deutsche Regierung bereit sein würde, an einer größeren internationalen Konferenz teilzunehmen, sobald der Aufruf Frankreichs gegen den Vertragsbruch Deutschlands in Genf aus dem Wege geräumt sei. Weiter meint, die neue Entwicklung werde wahrscheinlich zu einer Reihe weiterer Besprechungen zwischen Berlin und London führen.

Zu der Nachricht von der deutschen Bereitschaft zu einem Nichtangriffspakt für den Osten ohne deutsche Beistandspflichtigkeit meldet der Danas-Berichterstatter aus Stresa: Die Änderung der Haltung Deutschlands habe in den Konferenzkreisen wirklich eine Entzweiung hervorgerufen. Gewisse Kreise wollten in dem deutschen Schritt den Beweis

weniger unmaßgeblicher Absichten und des deutschen Willens, aufs neue mit den anderen europäischen Mächten zusammenzuarbeiten, erblicken. Die meisten ständen dagegen auf dem Standpunkt, daß die deutsche „Botschaft“ keinen wirklichen Wert habe, da die Unterzeichnung eines Nichtangriffspaktes nur die früheren Verpflichtungen Deutschlands, namentlich die nach dem Kellogg-Pakt, erneuern würden. Lediglich ein gegenseitiges Beistandspakt, demgegenüber sich Deutschland aber weiterhin ablehnend verhalte, würde eine praktische Bedeutung haben.

Zur österreichischen Frage berührt Havas aus Stresa, Mussolini habe ausdrücklich über die Gefahr, der Österreich ausgeht sei (?), Vortrag gehalten. Die Vertreter Englands, Frankreichs und Italiens seien einmütig der Unterzeichnung eines Nichtangriffspaktes zwischen allen Nachbarnländern (Italien, Deutschland, Ungarn, die Tschechoslowakei und Estland) unter Einschluß von Desterreich selbst forzusetzen, um zu einem Nichtangriffspakt zu gelangen, der unter der Schirmherrschaft Frankreichs und Italiens stehen würde.

Die Pariser Sonnabendmorgenspresse erklärt, mit dem Verlauf der Konferenz von Stresa werde zufrieden zu sein; sie spricht von einer französisch-italienisch-englischen Solidarität, die in Stresa ihre „wichtige Bekräftigung“ finde.

Auf dieser Erde

Dr. O. Palmarium ist in evangelischen Landen Sautpater der Konfirmation. In alterbergrachtener Form legt die heranwachsende Jugend das christliche Gelübde ab und tritt, namentlich im Ring der Erwachsenen, in die christlichen Gemeinden ein. Die Konfirmationszeit 1935 hat nun eine besondere Note. Neben dem weltlichen noch einmal betraut religiöse Fragen lebendig. Im Rahmen der großen politischen, kulturellen, geistesgeschichtlichen und wissenschaftlichen Wende fällt ihnen im Gegenwartsgeheimen ein Sektor zu, der die Herzen der Menschen zutiefst anrührt.

Der Reichsminister, der für die Erziehung der Konfirmanten, der Konfirmationszeit 1935 hat nun eine besondere Note. Neben dem weltlichen noch einmal betraut religiöse Fragen lebendig. Im Rahmen der großen politischen, kulturellen, geistesgeschichtlichen und wissenschaftlichen Wende fällt ihnen im Gegenwartsgeheimen ein Sektor zu, der die Herzen der Menschen zutiefst anrührt.

Der Reichsminister, der für die Erziehung der Konfirmanten, der Konfirmationszeit 1935 hat nun eine besondere Note. Neben dem weltlichen noch einmal betraut religiöse Fragen lebendig. Im Rahmen der großen politischen, kulturellen, geistesgeschichtlichen und wissenschaftlichen Wende fällt ihnen im Gegenwartsgeheimen ein Sektor zu, der die Herzen der Menschen zutiefst anrührt.

Dr. Palmarium ist in evangelischen Landen Sautpater der Konfirmation. In alterbergrachtener Form legt die heranwachsende Jugend das christliche Gelübde ab und tritt, namentlich im Ring der Erwachsenen, in die christlichen Gemeinden ein. Die Konfirmationszeit 1935 hat nun eine besondere Note. Neben dem weltlichen noch einmal betraut religiöse Fragen lebendig. Im Rahmen der großen politischen, kulturellen, geistesgeschichtlichen und wissenschaftlichen Wende fällt ihnen im Gegenwartsgeheimen ein Sektor zu, der die Herzen der Menschen zutiefst anrührt.

Die Frage lautet: Wo grenzen sich nationalsozialistische Weltanschauung und religiöse Glaubenshaltung gegeneinander ab? Wie ist ihr Verhältnis zueinander? Ist das eine Zweiheit, oder ist eine Einheit möglich? Dr. Palmarium antwortet zunächst, daß der Nationalsozialismus nur auf die Erde zu wirken berufen sei und daß er nicht die Frage nach dem letzten Wober und nach dem letzten Wobin, nach dem Jenseits vor der Erdenlaube und nach dem Jenseits nach ihrem Wobin zu stellen berufen sei. Adolf Hitler habe es ausdrücklich und von jeder abgesehen, auch religiöser Führer zu sein. Zwar gebe es in der Menschheitsgeschichte Männer, die zugleich religiöse Reformatoren und völlige Freiheitsliebende waren, so etwa Moses oder Mohammed. Ein solches Streben habe den Führer von Anfang an ferngehalten. Ihm sei es nie um religiöse Begegnung gegangen, sondern um eine deutsche Erneuerung vom Volke her, vom Staate her, von der Kultur her. Gleichgültig, ob in Nürnberg ein Gedächtnisraum verlangt innerhalb der Bewegung oder ob die Forderungen weit in die Vergangenheit zurückgriffen, um von dort her religiöse Kräfte heranzubehalten, Adolf Hitler hat solchem Wollen nicht eine Minute und nicht einen Zentimeter Raum gegeben. Jeder, der es versucht habe, den Einigungsstempel des deutschen Volkes auf neue in Frage zu stellen, durch das Aufmerken religiöser Probleme sei aus dem Raum des Reichstempels hinausgewiesen worden.

Ausführlich behandelte der Reichsminister auch das religiöse Schicksal des deutschen Volkes, das ihm dadurch anvertraut sei, daß es eine einseitige religiöse Begegnung besitze und im weltlichen in einer Weltanschauung geteilt sei. Weiter habe nicht angeht und auch die Gegenreformation habe nicht angeht, und so sei Deutschland wieder ein Land des Protestantismus und ein Land des Katholizismus. Es sei deshalb richtig, sich vor ein Volk hinauszusetzen und ihm den Aufbruch vor Augen zu führen, die nur einer unerlösten Erde, der über uns stehen und auch unter deutsches Schicksal trage. Was wir zu tun haben, es ist die Pflicht, die einem jeden auf dieser Erde auferlegt ist. Und die Einigungsformel eben für diese deutsche Erde

Artige
ater
13.4.
unter Halle
Anleitung
30
beater
trat
Bücher
15
beater
L.
30
Bund
istodter,
1,76 gr.
1917. Str.
Bücher
D.
dicht ein.
Lebens-
Erregnis
gewenit
eichert.
postlan.
Südbüch.
907. Geb.
eit
Beld
in Ehrlich
Bücherei
1917 24
OR
nrad
50
platz
feln
ie, Ver-
nachdem
ie, Geb.
uer und
Saub-
eife
anna 217
mi
del
n
raten
K
Pgl. 1
19
ben
belicite
od, ein
Gärtlich
N
ig
ag
3 Uhr
en
A-Rezel
in Aus-
alle
Klub-
in soll.

Niedermaße an Wanderschaft

Man weiß heute, daß die Niedermaße an den nördlichen Zieren im Haushalt der Natur gehört. An Verändern wurde festgestellt, daß eine ganze Niedermaße in der Gegend...

findete sich des köstlichen Weisses wegen mit ihnen zu verhandeln und geriet dadurch in den Verdacht der Heberei. Ueber den ganzen Klosterberg...

Die 12 Grünhainer Silber-Äpfel aber werden in den Zieren eine neue Verwendung finden, denn die alten Zieren sind...

berie Glasflaßer und andere Schätze wurden in den Straßen der weiteren Umgebung untergebracht. Der eiaentliche Klosterberg aber...

An Laufe der Jahrhunderte ist viel nach diesem Schatz gegraben und gesucht worden. Die Schmeben wirft eine richte Trise...

Defferes übrig, als mit einer einzigen, verbesserten Nähmaschine Arbeit im Lohn auszuheben. Hier ist nur eine Feilspindel...

Das Aufkommen der ersten Eisenbahnen rief den Widerstand der Feindlinge hervor. Die um ihren Verdienst bangenden...

Maschinenstürmer und Erfinderschiffale

Als die Spinn-, Web- und Nähmaschinen erfinden wurden

Es genug kam es schon um die Mitte des achtzehnten Jahrhunderts vor, daß Weber, Wäcker, Häcker, Schneider, Schuster und andere...

bringen. Der neue Mann setzte sich und seine Maschine durch, die Arbeiter haben ihren Widerstand auf...

Das Erfinden und technischer Fortschritt nicht immer mit erblicher Günstigkeit für den Erfinden verbunden ist...

Das ist die Geschichte der Erfindung der Nähmaschine, die von dem Engländer Thomas Sattler...

Die silbernen Äpfel von Grünhain

Das silbernen Grünhain im westlichen Erzgebirge weiß noch heute die einstigen Silbergruben...

Das Kloster war einst reich. Ein paar Tausend Dörfer und drei kleine Städte...

so hatte er von der Liebe ardet. Jetzt würde er erit, was Verdeschheit heißt, teidum er Friede...

Über Manuela wurde Donna Victoria zu neumen. Donna Victoria sollte Zeur Luis nicht zeigen...

Manuela lachte unglücklich. Alle Männer sind gleich, Donna Victoria. Wenn man ihnen ein bißchen zu Munde...

Erregt, was ist denn ihm wieder? fragte Bortoff unbehutlich, als er Donna Victoria wortlos durchs Telegraphiefeld...

dir nur sauen, selbstherrlich würde ich Garra-milla bei dem Zuzier reiten. Und die deutsche Reichshilfe mag auch in meiner Hand...

Das ist leicht gesagt, Luis. Aber du weißt doch, wie ich dich liebe. Das ist ein angeteufeltes Geschick! Wie weißt Du Luis Stimme klug...

13 Kapitel. Sätte Friede ansetzt, was sich während ihrer Ueberfahrt nach Mexiko in Esterleide begab...

Das ist ja der Schöne, Prospekt Telle, das ist ein Roman kommt ihm wie Rettung im letzten Womana. Telle weiß nichts räthselhaft an die Unterhaltung...

Table with 10 columns and 10 rows, containing numbers and some blank cells, likely a crossword puzzle grid.

Bezeichnung der einzelnen Wörter: a) von links nach rechts: 1. Fluß in Belgien, 4. männlicher Vornamen...

Telles erster Gedanke war Walf. Wolf Angst rief sie bei ihm an. Walf, er würde helfen.

Der Regen ist verrißt. Doch will er nicht nachgeben! Haben wir wissen auch keine Ährche...

Telle hat mit Sack und Pack isoh ernährte Ausständigen zusammen, die von Junge von seinen Kriminalromanen nicht losgerkommen...

Das sind das für Schreibeisere! sagte sie ärgerlich. Du mußt doch einsehen, Spas, niemals ist es im Leben, daß gerade, wenn man...

Derzgett, Peter, Junge, wo kommt du her? In ihrer Gedulde sprach sie so zu ihm, als wäre er noch der kleine Bub. Ich frage mich...

Tag des deutschen Kanupors

Der morgige Tag des deutschen Kanupors soll ein Tag der Erinnerung sein. Die Kanuporsler richten einen Appell an die Öffentlichkeit, sie in ihren Bestrebungen zu unterstützen...

Wenn morgen Zehntausende von Kanuporslern den Beginn des neuen Kanupors festlich begehen, gedenken sie auch unsere Merseburger in die große Front ein. Es bleibe nur zu hoffen, daß das Weiter bis zum Sonntagmorgen um 15 Uhr ein freudigeres Gesicht macht...

Hockey: MHC - 96 Halle

Als Aufschlag kam man die Spiele begreifen, die am Sonntag auf dem MHC-Platz ausgetragen werden. Die beiden Herrenmannschaften sowie die Damen der beiden Vereine stehen sich gegenüber...

99 1. Herren - Tennis und Hockeyklub Halle

Beide Mannschaften freuzen am ersten Mal in diesem Jahre die Schläger miteinander. Die Spieler sind ob ihrer Stärke wohlwollend und haben sich über die Mängel gelassen. So wird es auch in den morgigen Treffen werden...

Berlin oder Baden?

Nur noch ein Preis der Nationen.

Auf der Tagung des Internationalen Nettoporverbandes in Paris wurde noch ein wichtiger Beschluß gefaßt. Jedem Lande soll in Zukunft die Durchführung nur eines Preises der Nationen gestattet sein...

Nuvolari fuhr 340 km/Std.

Probefahrten des zweimotorigen Alfa Romeo. Glänzende Ergebnisse zeigten die ersten Probefahrten, die Tazio Nuvolari mit dem neuen zweimotorigen Alfa-Romeo-Rennwagen zwischen den Kilometersteinen 78 und 80 der Autostraße Brescia-Bernano unternahm...

Triumph deutscher Eislaufkunst

Die Amerikaner von Marie Berber und Ernst Baier.

Das Europameisterspaar im Eistanz, Marie Berber und Ernst Baier, hat auf der Amerikaner ihre unangenehme Überraschung durch einen weiteren Triumph des deutschen Kunstlaufsportes in den Vereinigten Staaten und in Kanada...

Einzelheiten über die Schenkungen der Europameister. Die Schenkungen des Paares treten die Käufer gleich und Sportpaße, die an jedem Abend verkauft sind. Mehr als eine Dutzendmal Amerikaner hat das deutsche Weiterpaar bisher in Begleitung vertriebt...

Sportpflicht

Dr. P. Haunert (Hft) ist als Schiedsrichter für den am kommenden Sonntag in Ptag zu Austrag gelangenden Fußball...

Großkampf im Handball

AVB beim HSV Weiskens! - Tag, empfängt den T. u. Sp. Ceuna / 1885 erwartet die Preußen / Weisse Halle bei der Tischf. Dürrenberg Geiseltal-derby Frankleben-Köbigen-Beuna

So reichhaltig wie das Programm der Handballer am Sonntag ist, war es schon seit langer Zeit nicht mehr. Vor allem interessieren die Paarungen, die auf zu erwartende Großkämpfe schließen lassen. Einmal wird hier die AVB, gewandt, der ein Freundschaftsspiel gegen den Gauklaffenreiterer HSV...

Auch Dürrenberg hat wieder einen Großkampf zu erwarten, die dortige Turnerschaft hat den Bezirksklassenmeister Weisse Halle im

AVB Merseburg - HSV Weiskens

Eine Freundschaftsbegegnung mit dem Gauklaffenreiterer

Erfreulich ist es dem AVB, Merseburg gelungen, den Gauklaffenreiterer HSV, Weiskens für ein Freundschaftsspiel zu gewinnen, allerdings ist es schade, daß dieses Spiel nicht in Merseburg, sondern in Weiskens zum Austrag kommt. Die Weiskenser Vorläufer sind eine der besten Mannschaften unserer Gauklaffe, denn sie waren der Sieger im Kontrakt des Gesamtmeisters HSV Merseburg...

Interessante Paarung im Pokalkampf

Turnerische Vereinigung (1. Kreisklasse) gegen TuSpV Ceuna (Bezirksklasse)

Diese Begegnung ist die interessanteste Paarung der bisherigen Pokalspiele. Beide Mannschaften besitzen eine Köpfer, die sich oft in ihren in Ausnahmestunden betrieblen haben. Bei der Turnerischen fehlen allerdings noch Sarfenthal und Dies, aber sie ist am Sonntag wieder mit dabei...

Vorbereitung zwischen Ceuna und der Tischf. Weiskens vorgenommen.

Eine gute Begegnung

hatten die Prüfungen der Münchner Tischf. Vereinigung im Bundesländ-Gebiet aufzuweisen. Am 2. April gewann der Ceuna (1. Kreisklasse) gegen die Weiskens (2. Kreisklasse) mit 2:0 gegen 2:0 (1:0) 1:0.

Die Habbal-Beimleiter

Schreiber-Berich vom AS. Germania-Mannschaft (Frankfurt a. M.) gewonnen nach ihrem Münchner Siege und das in Augsburg durchgeführte Spiel...

ihren Resultaten deutlich zeigt. Von den 1885er Begegnungen an man die nicht fagen und es nicht an ihnen fagen, am kommenden Sonntag ihre Bezirksklassenübergabe und damit ihre Spielstärke erneut zu beweisen...

Frankleben - Köbigen-Beuna

In Frankleben treffen sich die beiden alten Geiseltalrivalen Frankleben und Köbigen-Beuna. Während die Köbigen seit dem Anfang bis Ende gut durchzuführen, kamen die Köbigen erst in den letzten Spielen richtig in Schwung. Die letzte Begegnung endete knapp mit 7:5 für Frankleben...

Turnerschaft Bad Dürrenberg erwartet Weisse-Halle

Nachdem die Turnerschaft Bad Dürrenberg sich in den vorhergehenden Spielen der Vorkampagne gut zur Geltung gebracht hat, hat sie am kommenden Sonntag einen der besten Gegner zu Gast. Es unierlet wohl keinem Zweifel, daß die Hallenser keine Sorge haben werden, jedoch werden die die Mannschaften in einer Form vorfinden, die ihnen keinesfalls einen mißlichen Sieg schenkt...

HSV Lauchstädt - Reipisch

Der HSV, Lauchstädt hat sich die Reipischer zum Freundschaftsspiel verpflichtet. Die Lauchstädter, die eine Klasse höher spielen, haben in letzter Zeit wieder eine kleine Formverbesserung erreicht...

Faustball-Pflichtspiele beginnen

Kaum haben die Handballpflichtspiele ihr Ende erreicht und schon geht es mit den Faustballspielen der Sommerperiode los. Allerdings beginnt erst die Faustballspiele, die in zwei Abteilungen gegliedert sind...

Trommelball der Turnerinnen

Auch die Turnerinnen beginnen am Sonntag mit den Pflichtspielen im Trommelball. Da die Spiele in diesem Jahre frühzeitig beginnen, gehen auch alle Mannschaften in die Reihenfolge der Spiele...

Bereinsnachrichten

Turn. Bgg. 1.-Ceuna 1. am 16. Apr., 15 Uhr. Handballen 15 Uhr. Platz an der Friedrichstraße.

Handball-Ortsderby: 1885 - Preußen

Beweisen die 1885er ihre Bezirksklassenstärke durch einen Sieg?

Mit dem am 17. März ausgetragenen Spiel gegen den HSV, Seib haben die 1885er ihren letzten Kampf geliefert, der noch dazu mit einer ungeschickten Niederlage, und zwar 5:13 für sie endete. Das mit Ceuna vereinbarte Spiel wurde in letzter Stunde abgelehnt...

Sapna sogar mit 12:7 und unterlag erst am letzten Sonntag im Pokalspiel gegen die Turnerische Vereinigung nur knapp 8:7. Den Klaffenverhältnissen nach müßten in nun die 1885er aus ihrer Begegnung mit den Merseburger Preußen als Sieger hervorgehen...

Auch schwere Kost wird leicht verdaut mit Buurich-Salz

100 gr. 25 Pf. Tabl. 20 Pfg.

Kriegsschiffen am Rande der Arktis
Die strategische Bedeutung der Murmanbahn

Murman! Der Name klingt manchem von uns aus dem Weltkrieg im Ohr. Dem einen heißt er Sieg und Triumph, wenn er der Tage gedenkt, da er mit seinem U-Boot vor ihm, dem Hafen an der Barentssee, auf der Lauer lag und mit wohlgezieltem Torpedoschuß den schwereladenen Munitionsdampfer in die Tiefe landete. Dem anderen bedeutet er Leid und Jäh, wenn die Erinnerung an die trübseligen Wochen und Monate in ihm aufsteigt, in denen er die Kriegsgefangenen der Bahn durch die Gärten Mariens aus dem Innern des Jarenheides bis an den Rand der Eismeere hüten halfen mußte.

Die Zufahrt über die Dofce, durch die Dardanellen, war während von den Mittelmächten verperrt, der Weg über den Stillen Ozean, die sizirische Bahn, war wertlos. Murman war der einzige, durch die Gänge des Golfstroms eisfreie Hafen, der noch die Möglichkeit bot, Kriegsschiffe jeder Art aus verbündeten und neutralen Ländern einzufahren. So wurde der Bau der 1455 Kilometer langen Eisenbahn Petersburg—Murman eine Lebensnotwendigkeit für die russische Kriegführung, und die Bahn nach ihrer Vollendung eine der wichtigsten Nachschubadern des russischen Heeres.

Die Wirtschaft der Nachkriegszeit hat daraus den Nutzen gezogen. Murman hat sich zu einem Umschlagplatz von 100.000 Einwohnern ausgedehnt. Der Schienenstrang kann schon längst nicht mehr den Anforderungen des Verkehrs nachkommen. Wieder haben „blühende Arbeitskräfte“, politische Gelangene, wie einmüht die deutschen und österreichischen Kriegsgesangenen, in dem 800 Kilometer langen Kanal Vainarad—Murman Entlastung geschaffen.

Die militärische Bedeutung von Murman für einen Zukunftskrieg hat dadurch selbstverständlich auch gewonnen. Sein Hafen wird von größtem Wert für die Verbindungen des Sowjetheeres mit den Hochseeflotten und Luftmasseverben des europäischen Weltens sein. Besonders kritischer muß man schon der Verfrachtung gedenken, die ihm in manchen Jahren der Sowjetunion für die acidierte Verbindung zu den ostasiatischen Besitzungen anzuweisen wird.

Die Durchfahrt durch das nördliche Eismeer bis zur Scherinnstraße, bis zu den Gewässern, von denen aus die Straßen insdortwärts zur Inselwelt Japans, des nordamerikanischen Gewensers, aber namentlich zum Ärmelkanal führen, ist bisher nur besonders gut vorbereiteten Expeditionen, in der D-Vertrichtung überhaupt in diesem Jahre zum ersten Male als ununterbrochene Fahrt gelangt. Die Schwierigkeiten und Gefahren der Eisfahrt sind auch aus den Berichten der Eisbrecher „Sibiriatow“ und „Tscheljuskin“ und der wunderbaren Errettung ihrer Besatzung durch Anzusehen ins Gedächtnis gerufen worden.

Allerfalls können mit der Zeit die Handelsverbindungen, die von Murman zu den Rukhminen Fragen des Ob und des Seneisei schon bestehen, militärisch ausgenutzt werden. Bedeutung würden sie gewinnen, wenn über diese noch auszubauenden Verbindungen eine Verbindung zu den Rukhminen geschaffen würde, die in Ost- und Sibirien im Entstehen begriffen sind.

Britische Zwirnerei in Mexiko am Rote Meer

Zu Mexiko, am Rote Meer, wird zur Zeit eine große Fehlung eingeleitet. Die Erarbeiten, die durch Zwickeln und durch Gelangene durchgeführt werden, sind bereits in vollem Gange. Von Mexiko aus soll außerdem eine Eisenbahnlinie nach Sialta gelegt werden, und dieser Bahn zu einer Sandpumpen- und Flottenbahn ausgebaut werden, da Mexiko nicht mehr den Anforderungen entspricht.

Japanische Kriegerinnen in Kalifornien.

Was „United Press“ brachte kürzlich ein 1129-4000er-Mitarbeiter in Mexiko zur Sprache, daß in Kalifornien 100.000 Japaner leben, von denen im Kriegsjahr etwa 25.000 als Soldaten Verwendung finden konnten. Auch lägen im Hafen von Los Angeles durchschnittlich 150 japanische Zirkusdampfer, die im Kriegsjahr leicht in Hilfskriegsschiffe umgebaut werden könnten.



Interessante Exerzierung der englischen Feldartillerie. Auseinandergewonnenes Feldgeschütz wird von einer Mannschait mit der Seilbahn transportiert.

werden könnten. Der Vorkämpfer lehnte die Behandlung der angeführten Fragen in öffentlicher Sitzung ab und behielt sie einer Geheimkunft vor.

Die Mandatsmacht-Armee ist durch Freiwillige ergänzt worden, die sich im Alter von 18 bis 40 Jahren befinden. Da man Defektionen befürchtet, müssen die Freiwilligen bei den Militärbefehlshabern ihre Fingerabdrücke hinterlassen.

Vor 20 Jahren Gallipoli und Kum Kale
Forcierung der Dardanellen schifferte am Heldenmut der Türken unter deutscher Führung

Als die deutschen Kreuzer „Goeben“ und „Breslau“, ihren Verfolgern glücklich entkommen, die Simpel griffen vor den Dardanellenforten, war der alte Streit um die Meerengen, um den Besitz Konstantinopels, erneut entbrannt. Zwar glückte es dem Jaren unter den würdevollen Schlägen Hindenburgs nicht, Kräfte für den Balkan freizumachen, um so eifriger waren aber die Bemühungen seiner Verbündeten, der Engländer und Franzosen, ihm am Goldenen Horn zuvorkommen.

Freilich waren ihre Verluste, allein durch die Beschützung ihrer Flotte die Festen zu bezwingen, wenig glücklich. Schlug sich doch der Osmanen seines alten Kriegsrüstbes, wert-

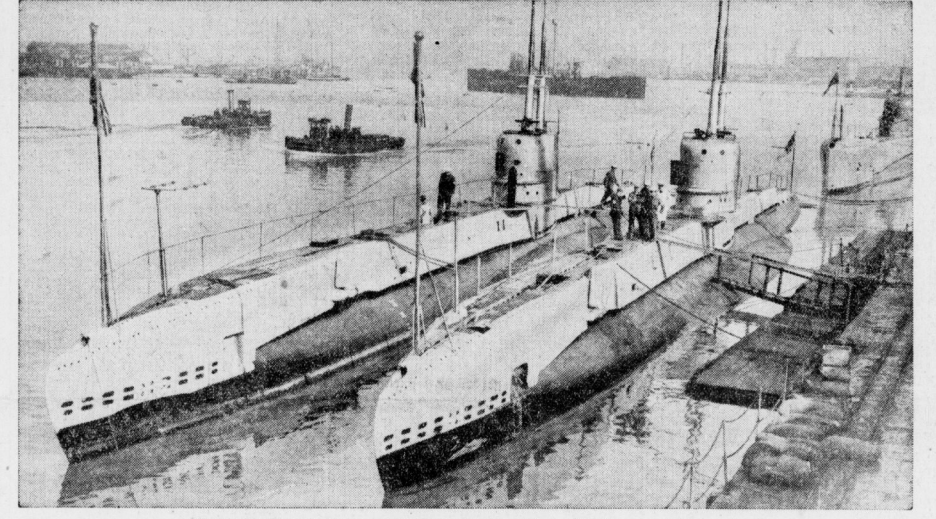
Britische Luftstützpunkte im Mittelmeer.

Als Gegenmaßnahme gegen die starke Zunahme der italienischen Luftkräfte soll England die Luftstützpunkte in Cypern und Malta erheblich vergrößern. Im Unterhaus wurde mitgeteilt, daß bisher 200 ausländische Offiziere und Mannschaften bei den Luftstützpunkten ausgestellt worden seien, darunter 29 aus Skandinavien, 15 aus Griechenland und 16 aus dem Jara.

Eine Verengung der Landungsfronten und ein Durchbruch auf Mados wurde noch am Abend verhindert, die Aufräumarbeiten im Norden, die Engländer im Süden an das Meer getrieben.

Inzwischen hatte eine Flotte demontierten in weiter nördlich im Golf von Serris, an der Mündung der Galbini, den Marschall Liman zu verlegen gesucht, seine Reserven dort einzuheilen. Aber der deutsche General ließ sich nicht verblüffen. Er erkannte die Finte und verließ sich auf die Nacht die 5. und 7. Division auf bereitgestellten Schiffen durch die Meerenge nach Süden. Der graue Morgen sah sie bereits ohne Gedank noch farger Verpflegung auf dem Marsche von Mados nach Ari Burnn und Kritbia. Die Lage an den Landungsstellen war kritischer geworden; der Angreifer hatte sich in der Nacht verhalten, Verfräumarbeiten und Gefächte an Land geschafft. Aber der Türke hatte unverzagt an. Hier und da vermochte er auch den Gegner ein Stück zurückzudrängen. Aber seine völlige Vertreibung vom Festlande mißlang; allgütig war seine artilleristische Überlegenheit, allzu brüderlich der Munitionsmangel der Türken.

Am 29. April kam die Schlacht noch einmal zur vollen Wucht auf. Vom asiatischen Ufer waren die Franzosen den Verbündeten



England stellte besonders schnelle Klein-U-Boote für das Mittelmeer in Dienst. In diesen Tagen verließen zwei englische U-Boote einer neuen und besonders kleinen Bauart den Hafen von Portsmouth, um für mehrere Jahre im Mittelmeer Dienst zu tun. Unter Bild zeigt die neuen Klein-U-Boote „Sherk“ und „Scalton“, die nur 67,5 m groß sind, vor ihrer Abreise; die Boote sind außerordentlich wendig und mit den modernsten Signalapparaten ausgerüstet.

ließen doch die Mittelmächte ihren Bundesgenossen nicht im Stich, sondern unterstützten ihn mit Offizieren, Mannschaften, Material und Munition, soweit es die eigene Lage und die schwierigen Verbindungen durch das neutrale Bulgarien und Rumänien zuließen. Am Stampf der Landung gegen das Panzerschiff in der „Amphibienflacht“, wie sie der englische Oberbefehlshaber, seiner selbststehend nannte — blieb der Festungsartillerie Mitte März endlich die Sieger. Fortan mußte sich die Heeresleitung der Verbündeten an einer anderen Art Kampfführung entscheiden. Erhebliche Landreitkräfte, Briten, Jnder, Australier, Rumeländer, wurden in Regruppen zusammengezogen und Anfang April nach den, der Meerestrafen verengerten Inseln geschickt. Vier trafen sie mit dem französischen Landungsstörps des Generals d'Amade, in der Hauptphase Generalen und Fremdenlegatione, zusammen, so daß im ganzen etwa 80 bis 100.000 Mann dem Oberbefehlshaber, dem englischen General Hamilton, für das gemeinsame Unter-

nehmen von Meer und Flotte, Engländern und Franzosen, zur Verfügung standen. Alle diese Vorbereitungen konnten natürlich den Türken nicht verborgen bleiben und veranlaßten sie, zu ihrer Abwehr an den Dardanellen eine neue, die 5. Armee, unter dem Kommando von General Sarrail, aufzustellen. General Sarrail war in Stärke von 20 Divisionen oder etwa 60.000 Mann aufgestellt. General Aman von Sonders führte sich, seine Kräfte auf die lange Front zu verteilen. Er ließ 4 Divisionen auf Gallipoli und vertraute 2 Divisionen unter General Webber Balda dem Schutz des asiatischen Ufers an. Dabei empfand er es als sehr schmerzhaft, daß es einer Armee an Waffen

zur Hilfe geeilt, sich Liman hatte aus Konstantinopel Verfräumarbeiten herangezogen. Die Höhen von Kritbia und Elidli Tere wurden zu Brennpunkten des Kampfes. Doch die Schritte der Verbündeten scheiterten an der Haltung der Türken. Der Kampf erlarrte, und auch erneute englische Anstöße verliefen bei Ari Burnn in den ersten Maitagen vermoden ihm nicht zum Leben zu erwecken. Der Stellungskrieg begann auch in Gallipoli. Die Verfräumarbeiten im Inner der Fronte war naturgemäß stark. Mit den fähigsten Soffnungen war man ins Feld gezogen, gewaltige Truppen, gewaltiges Material war aufgeboden. Man gedachte, die verdrängten Türken mit Leichtigkeit zu aermachen. Aber man hatte nicht mit dem Selbdenmut der Osmanen, mit der Organisationskraft und dem Führertum der Deutschen gerechnet. Ihnen war hier ein glänzender Sieg beschieden!

Albert Lehsten.

Zweiter Luftschlag in der Tschekoslowakei

Wie erst auf in fremden Staaten der Luftschlag der Polibekämpfung angenommen wird, geht u. a. daraus hervor, daß in der Tschekoslowakei von der Regierung ein Luftschutzgesetz beschlossen worden ist, dessen hauptsächlichste Bestimmungen nachgehend wiedergegeben werden: Die Gemeinden sind verpflichtet, für ausreichende Unterstände, Gasmasken, Sturm- und Sanitätsvorschriften zu sorgen. Zur Dedung der Molen dürfen bei einer Abgabe erhebliche Ammunitien, die für den Verbrauch von Molen sind, abgegeben werden. Die Gemeinden sind verpflichtet, diese Ammunitien zu beschaffen. Für Sabotagefälle sind sehr schwere Strafen vorgesehen.

Die neuen italienischen Bomber.

Die italienischen Reges der Werke haben für die Armee demokraie mittlere Bomber entwickelt. Die Flugzeuge sind Ganzmetallkörper mit flügellosem Flügel. Die Motore, die je 500 PS leisten, wurden von Alpa-Romeo geliefert. Die Flugzeuge fliegen bei einer Höchstgeschwindigkeit von 320 Stundenkilometern in 18 Minuten auf 5000 Meter Höhe.

Frankeufried verstärkt die Fremdenlegen.

Nach dem „Soldat de France“ ist ein schließes Reglement der Fremdenlegen angesetzt worden. Die hierfür geordnete Begründung: „Es ist für die zahlreichen jungen Saarländer, die aus ihrer Heimat vertrieben sind, in direktem Widerspruch zu den sonstigen französischen Angaben, daß im ganzen nur 300 Emigranten aus dem Saargebiet zu zählen.“

Stumpe Währungswaffe

Die Währungswaffe, eifrig geschliffen von einer Reihe von Ländern, kommt auf dem Weltmarkt und in der Weltwirtschaft zum Vorschein. Jüngstes Beispiel auf diesem Gebiete: die Abwertung des Belgas. Sie ist nicht nach allen bisher aus Belgien vorliegenden Meldungen der belgischen Wirtschaft nicht die Dienste zu leisten, die man von ihr erhoffte. Prompt sind auf das belgische Währungsmando mit anschließender Hausung in den Bankrotoren die Gegenmaßnahmen der anderen Länder erfolgt. Aufschubrecht ist in diesem Zusammenhang eine Reihe des französischen Handelsministers nachdrücklich nach Brüssel, der mit der belgischen Regierung Verhandlungen über die Rückführung der Belgas-Abwertung auf dem französischen Markt führen will. Die französische Presse sieht gleichwohl durchdringend, daß Frankreich sich das belgische Währungsdumping erwehren und gegenwärtig einen Zollausfall von 28 Prozent auf die belgische Einfuhr leasen wird. Auch die holländische Regierung hat jetzt Vertreter nach Belgien entsandt, um ebenfalls die Handelsbeziehungen neu zu ordnen, und man acht nicht nicht in der Annahme, daß es sich hier um eine Revision der niederländisch-belgischen Wirtschaftsverträge handelt. Diese Revision wird von Holland, das in der letzten Zeit verzeimlich um die Erhaltung seiner Währungs kämpft, sehr ernstlich betrieben werden, da es die Gefahr, die es sich jetzt gebracht hat, sich nicht durch die Währungsdumping Belgiens und durch die internationale Devisenpolitik umwirksam machen lassen will. Die in der letzten Woche mehrfach erfolgten Devisenbewegungen der Bank von Holland, die schließlich den Devisenfuß auf 4½ Prozent senkten, müssen als ein Vorbeugungsmittel gegen weitere Angriffe auf die holländische Währung angesehen werden. Seit der Abwertung des Belgas werden die Devisenbewegungen von Holland als sehr hoch angesehen, und erst wieder vor einigen Tagen las man, daß in Amsterdam mehrere Schiffe für den Goldtransport nach England anheuert wurden und daß bereits sechs holländische Flugschiffe Gold im Gesamtwert von drei Millionen Pfund Sterling nach England brachten.

Weiterhin verlannt, daß auch England Gegenmaßnahmen gegen ein belgisches Währungsdumping auf den englischen Markt triff und daß auf entsprechende Vorkehrungen dieser drei Mächte hin die belgische Regierung in Verhandlungen mit der Industrie treten will, nach denen die belgische Wirtschaft sich vermindern soll, kein Währungsdumping auf dem Weltmarkt zu treiben. Damit ist die Währungswaffe auf dem Weltmarkt stumpf geworden. Sie wirkt vielleicht nur noch auf dem Binnenmarkt und auch hier in ihre Wirkung zweifelt. Was hat man bis jetzt in Belgien erreicht? Die Devisenbewegung brachte einen Anstieg der Banken, eine Flucht in die Sachwerte, eine Gewinnminderung der internationalen Devisenpolitik und die Welt wird bringen: ein Sinken des Lebensstandards des belgischen Arbeiters.

Förderer der Landwirtschaft

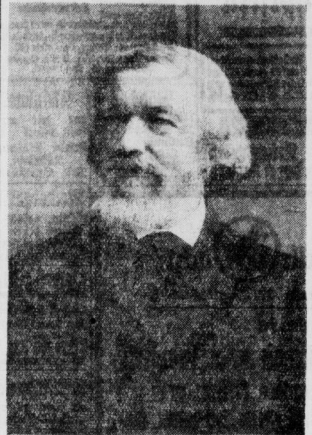
Zur 25. Wiederkehr des Todestages von Prof. Julius Kühn

Wenn heute die deutsche Landwirtschaft einen hohen, in der ganzen Welt anerkannten Leistungsgrad erreicht hat, so ist dies zum größten Teile das Verdienst des Mannes, der den Grund hierzu in unserer Dialektik gelegt hat: „Des Vaters Kuhn“, wie sein Ehrentitel bei allen Landwirten lautet. Das landwirtschaftliche Institut in Halle ist das ureigentliche Werk Julius Kühns, eine Schöpfung, für die er oft genug eigene Mittel verwendet hat, wenn der Staat nicht ausreichte. Denn immer genug ist es den jungen Studenten anfangs gemacht worden, als er die Ererbung der Landwirtschaft auf wissenschaftliche Grundlage zu stellen begann. Würde ihm doch aus dem Ministerium der

später den Kaufpreis vom Staat gezahlt. In einem Alter, bei dem sich andere Tierliebhaber in den Ruhestand zurückzuziehen hätten, ließ sich Kühn noch ein anderes Volk auf, indem der 73jährige ein bekanntes holländisches Aufwuchs-Unternehmen in einem der Niederlande für sich persönlich kaufte, um darzulegen, „was die Wissenschaft und ein rationeller Betrieb aus dem verlotterten Lande zu gewinnen vermag“.

Welche große Anziehungskraft die Lehrstätigkeit Kühns ausübte, erhellt daraus, daß schließlich allein in Halle mehr Landwirtschaftsprofessoren waren, als in allen anderen Universitäten und landwirtschaftlichen Hochschulen zusammen! Natürlich sind dem allseitig verehrt und geliebten „Vater Kuhn“ auch die höchsten äußeren Auszeichnungen zufließen worden: nachdem er 1892 Ehrendoktorwürde erhalten war, ernannte ihn der Kaiser 1908 zum Reichsrat, doch trat mit dem Titel „Gralexia“. Bereits 1895, am feinsten 70. Geburtstag hatte die Stadt Halle ihm verdienten Mitglieder das Ehrenbürgerrecht verliehen. Auch Orden, Medaillen, Ehrennennungen usw. haben sich über ihn in reichem Maße erhoben.

Am 14. April 1910 ist Gralexia im angehenen Alter von 85 Jahren entschlafen. Wie sein Andenken dem deutschen Landwirt für alle Zeiten heilig sein wird, so ist es auch Ehrenpflicht der Stadt Halle, sich am heutigen Tage seiner in Dankbarkeit zu erinnern.



Prof. Julius Kühn

Wenn Sie mehr brauchen als Ihr Gehalt, dann können wir die Sache ja wieder aufgeben? Doch der in praktischen Betrieb aufgewandene Professor (als welcher Julius Kühn 1892 nach Halle berufen war), ließ von seinen Vätern nicht los — Also, nachdem er — zunächst aus eigener Tasche — die Villa des ehem. Geh. Kommerzienrats Wünder mit dem großen Garten (am „Grünen Hof“) gekauft hatte, begann er systematisch den Aufbau und Ausbau eines landwirtschaftlichen Instituts.

Ein Gartenfeld in jenem Hause wurde zum ersten Auditorium, und bald kamen aus aller Kulturländer der Erde die jungen Landwirte nach Halle, um von dem Manne zu lernen, der es als Dramatiker, Lehrer und Forscher wie kein zweiter verstand mit Einseitigkeit, Hebräerzungenreue und Wärme feinen Säuflern den umfangreichen Stoff darzubieten. Selbstverständlich hat Kühn auch eine umfangreiche literarische Tätigkeit ausgeübt. Schon 1860 war er als seiner Sammler „Die wissenschaftliche Ernährung des Rindviehs“ erschienen, das noch zu Zeiten seines Verfassers in zwölf Auflagen herauskam und auch in fremde Sprachen überetzt worden ist.

Seit 1865 entstand dann, von Kühn angelegt, der berühmte neuere Hausgarten mit seinen vielen Stellungen, der bald den meisten Lehrbüchern über fast alle Gattungen der Erde und ihre Zimmerkultur bot! Das dauerte bis zum eigenen Mitteln gekauft und erhielt erst zehn Jahre

Berliner Freitag-Börse

Auch am Freitag war das Attentat recht eifrig befragt. Die Stimmung sank bei Beginn unter dem Eindruck von Überdramatik, die Erwartungen der Börse, die Dampfer-Gesellschaft angeblich ohne Dividende bleiben wird. Die eifrigste Entschädigung wird aber erst am 26. April fallen. Dampfer verlieren zeitweise fast 3 Prozent. Die Geschäftslage der Börse trat nun zu mehr hervor als nur vorerkannt worden ist, daß auch bei Mannesmann eine Dividende nicht zur Verteilung gelangen wird.

Mitteldeutsche Börse

Die Ausentwicklung war unregelmäßig. Während am Mittwochs-Ausschlag in der Überzahl waren, wurden im Mittwochs-Verkehr höhere Kurse erzielt. Das Geschäft war im allgemeinen nicht sehr lebhaft.

Berliner amtl. Devisenkurse

Table with columns for currency types (Dollar, Franc, etc.), current rates, and previous rates. Includes sub-tables for 'Dollars' and 'Francs'.

Bauvollendung von Eigenheimen.

Den Wohnungserreger des Reichs hat der Präsident der Reichsanleihe mitgeteilt, daß er den bisher auf den 31. Dezember 1934 festgesetzten Zeitpunkt für die spätere Bauvollendung von Eigenheimen, die mit Mitteln der Reichsanleihe gefördert sind, auf den 30. Juni 1935 verschiebt. Die für die Auszahlung der Darlehen erforderlichen ordnungsmäßigen Unterlagen sind bei der zuständigen Bau- und Wohnbauamt, Berlin, in der Zeitungsnummer am 30. Dezember 1935 einzureichen.

Table with columns for 'beste' and 'vorher' rates for various currencies like Dollar, Franc, etc.

Planwirtschaft für Belgien

Der belgische Ministerpräsident von Zeeland, der in seiner letzten Parlamentsrede eine große wirtschaftliche Reform ankündigte, wird zunächst ein besonderes Amt für den wirtschaftlichen Aufbau Belgiens errichten. Dieses Amt erhält den Namen Dreg (Office de Redressement Economique). Diese Behörde, die sowohl in ihrer Bedeutung wie in ihrem Aufgabengebiet gewisse Ähnlichkeiten hat mit der Rta, der großen staatlichen Überwachungsbehörde für die Industrie in Amerika, untersteht der direkten Leitung von Zeeland, der dadurch fast die Stellung eines Wirtschaftsminister mit recht weitgehenden Vollmachten erhält.

Getreide- und Warenmärkte

Berliner Mittagstrotterungen

Table listing market prices for various commodities like wheat, rye, and other grains, with columns for 'Mehl', 'Weizen', etc.

Getreidegroßmarkt zu Halle

Table listing market prices for grain at Halle, with columns for 'Weizen', 'Roggen', etc.

Warenmarktpreise für Halle

Table listing market prices for various goods like oil, sugar, and other commodities, with columns for 'Mehl', 'Zucker', etc.

Metallpreise in Berlin vom 12. April

Table listing metal prices in Berlin, with columns for 'Metall', 'Gold', etc.

Magdeburg, 12. April. Zuckermarkt

Table listing sugar market prices in Magdeburg, with columns for 'Zucker', 'Rohzucker', etc.

Berlin, 12. April. Preisfeststellung für Zink

Table listing zinc price settlements in Berlin, with columns for 'Zink', 'Metall', etc.

Magdeburg, 12. April. Zuckermarkt

Table listing sugar market prices in Magdeburg, with columns for 'Zucker', 'Rohzucker', etc.

Berlin, 12. April. Elektrolyt 46.00

Table listing electrolyte prices in Berlin, with columns for 'Elektrolyt', 'Zink', etc.



Frankreich prägt wieder Goldstücke.

Auf Anordnung der französischen Regierung prägt die Bank von Frankreich zum erstenmal seit dem Krieg wieder Goldstücke, die in den allgemeinen Verkehr kommen sollen. Die Goldstücke haben einen Wert von 100 Fr. nach heutigem Kurs und ähneln in der Größe den 20-Fr.-Stücken der Vorkriegszeit, die ja bekanntlich auch nur einen Wert von rund 16 Mk. hatten. Man sieht hier den französischen Finanzminister Germain-Martin, der das erste Goldstück prägt. Er steht vor einer der großen Prägepressen in der Französischen Münze zu Paris.

Wie eine liebevolle Hand umfängt die Gelenkstütze den stützbedürftigen Fuß.

Wie auf weichem Bett ruht die empfindliche Trittfäche auf der Loo-fah-Polsterbrandsohle.

Wie nach Maß gemacht umschließt der anatomisch genau konstruierte **Diehl** - Schuh Fuß und Fußgelenk.

Ja, Dr. Diehl - das ist ein Paradies für müde Füße!

VERKAUFSTELLE FÜR **Dr. Diehl** Kurt Schmidt, Schuhmachermeister Merseburg, Am Neumarktort 2

Gottesdienst-Anzeigen.

Merseburg-Stadt
Sonntag, den 11. April (Palmatum).
Es predigen:
Dom: 9 Uhr Abendmahlsgottesdienst für Neikonfirmierte mit Angehörigen, Pfarrer Jochen. 11 Uhr Abendmahlsgottesdienst für Neikonfirmierte mit Angehörigen, Sup. Verkenhagen.
Domfrauenhilfe: Dienstag, den 16. April, 20 Uhr im „Trottel“.
Stadt: Beichte und Feier des heiligen Abendmahls für die Neikonfirmierten (9 Uhr Pastor Riem und 11 Uhr Pastor v. Trobitt). — Ev. Mädchenbund St. Marien Mittwoch, 20 Uhr, Verammlung a. b. Geisel 5, Pastor Riem.
Ullersburg: 10 Uhr Beichte und heiliges Abendmahl letzter Neikonfirmierten und deren Angehöriger Pastor Babst. Nachmittags 4.30 Uhr Beichte und heiliges Abendmahl seiner Neikonfirmierten und deren Angehöriger Pastor Schiele.
Mittwoch, 20 Uhr Zusammenkunft der jungen Mädchen in der Kirche zur Heimat — Gründonnerstag 19.30 Uhr Beichte und heiliges Abendmahl (die Mitglieder der Frauenhilfe und deren Angehörige beteiligen sich an der Abendmahlsfeier).
Neumarkt: 10 Uhr Gottesdienst, anst. Beichte und Feier des heiligen Abendmahls, Pastor Franke. — Dienstag, 20 Uhr, Jungmädchenabend; Mittwoch 20 Uhr, Sangmädchenabend; Donnerstag, 20 Uhr, Bibelstunde; Sonnabend, 17.30 Uhr, Kinderchor (sämtl. im Pfarrhaus).

— wenn fällt uns für Offizieren
 schrieb am 24. X. 1934 Frau M. Decker, Wiesbaden, Rheinbinder 5
 Fische bis heute genau 4 Pfd. abgenommen, was ich anhand von Wägenkarten beweisen kann. Da das jedem, der sich kannte selbst, lang nach jedem, was ich dagegen mache. Man wunderte sich deshalb, weil ich nun bedeutend jünger wirkte u. zwar so, daß meine alt. Tochter u. ich überall für Geschwister gehalten wurden. So wies Dr. Richter Fröhlich-Kröner in jeder Apotheke u. Drogerie. Paket 1.80, stark 2.25, Drix-Tabletten 1.80. Trinken Sie von morgen ab aus dem edlen,
Dr. Ernst Richters Frühstückskräutertee

Hohe Qualität bei niedrig. Preis 57,- 60,- 65,- Paul Klapprott Merseburg Neumarkt 2

Stenotypistin

die an festes Arbeiten gewöhnt ist, von Kopierbetrieb zum 1. Mai gesucht. Schriftliche Angebote mit Zeugnisabschrift, u. S 171 Geis.

Mifa
 Hast Du schon eine Reisepartie von Kraft durch Freude?

Ersttägige Hypothekengelder

zu 9%, Zinsen, keine Verrentungsgebühren, bei 98 1/2% Auszahl. auf neueitliche Mietwohnungsbüfle gute Mietbauten u. fertige Mietbauten in Merseburg hat an Hand
Stik Klemm, Burzen i. G.

Achenbach-Garagen

Schuppen Jagdhütten
 Feuersicher und Fahradständer
 zerbaut aus Stahlblech oder Beton
Gebr. Achenbach, G.m.b.H.
 Weidmanns Weg, Postfach 127.
 Vertr.: Hans Schäfer, Halle (Saale), Mühlweg 11, Ruf 29165.

Stets das Neueste in **Damenhüten** alle Preislagen!
Geschw. Petzold, Burgstr. 7

Eine Spitzenleistung Schlafzimmer

echt Eiche mit kaukasischem Nußbaum Ankleideschrank 180 cm groß, Bettstellen 100x200
für RM. 428
 Dieses Zimmer sehen Sie in meinem Schaufenster, Gothardstraße Nr. 38,
aufgestellt!
Möbelhaus Degenhardt, Merseburg
 Gothardstr. 38 und Preußenstr. 33.
 Ueber 100 Zimmer und Klischen ständig am Lager. Beachten Sie auch meine 4 Schaufenster PreuBerstr. 33

Moderne Druckfachen

hier schnell und preiswert
Merseburger Tageblatt (Kreisblatt)

Michel Brikett Verkaufsstelle mbH

Sauptgeschäft liegt: **Gothardstraße 37, Fernruf 2598**

Sommerpreise
Briketts für Hausbrand und Industrie
 Braunkohle, Brechtots, Steintoblen
 Anthrazit, Eisorbriketts, Grudetots, Holz

Rollfilme billiger

Eine Freudenbotschaft für alle Fotografen
 Sauff-Panola 17/10 D... jetzt 8RM. 1.20
 Sauff-Ultra 18/10 D... jetzt 8RM. 1.00
 4x6 1/2, 6x6, 8x7 1/2, 8x10 1/2, 8x14 entsprechend
 Lassen Sie jetzt Ihren Photoapparat auf sicheres Fundament nachsehen und säubern, ich erwidere keine Arbeiten kostenlos, gro ße Reparaturen billig.
 Photo-Apparate — neue Modelle — in großer Auswahl
Photo-Böndel, Al. Rittschstr. 15

Wieser-Auswahl:
 Pantherer-Wanderer — Ankers-Torpedo — Elfa — M.E.M. — Hera

Fahrräder

Wanderer- und Panther-Motorfahrräder
Max Schneider, Merseburg
 Mechanikfirm. Schmale Straße 19 Ruf 2479

Oftern in neuen Schuhen

Damen-Spangen, braun u. Lack von **4.90** an
 Herren-Schnitzschuhe von **5.90** an
 Kinder-Schnitzschuhe, 28/26 von **2.50** an
 Die neuesten Modelle sind eingetroffen.

Richard Schmidt jr.
 Merseburg/Saale An der Geisel 3

Jetzt Kohlen kaufen!

Braunkohlen-Briketts „Sonne“ für Hausbrand, Ofenrohre und Industrie — Sättenkohle in allen Brechungen — Anthrazit-Ofenbriketts — Holzbraunkohle — Brennholz
 Brennstoff-Vertrieb
Willy Busch
 Merseburg, Reinefactsstr. 12 — Fernruf 2444
 Der niedrige Sommerpreis für Braunkohlen-Briketts i. Verb. d. B. gilt nur bis zum 15. Juni 1935

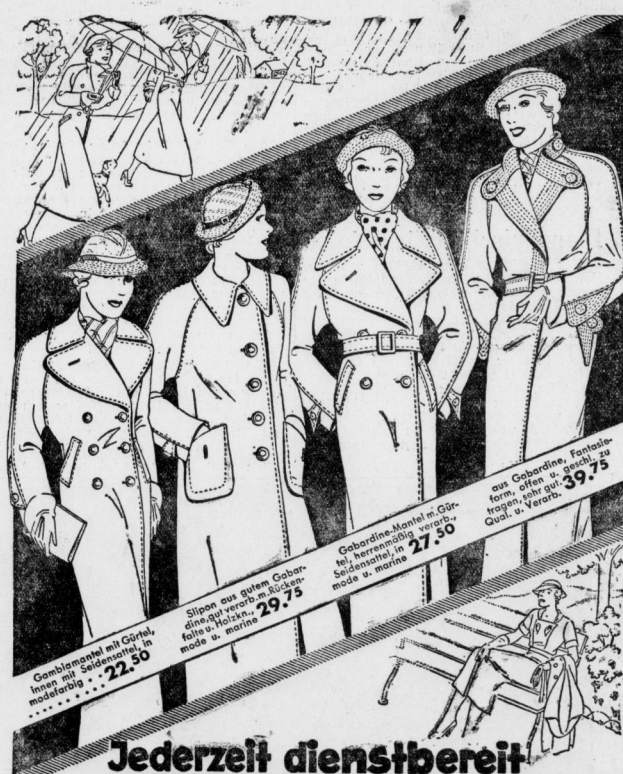
Zündapp-Motorräder 1935 Modelle

Verteiler
Max Schneider / Merseburg
 Mechanikermeister — Schmale Straße 19

HOFFBAUER-STIFTUNG (Evangel. Sch.-Vereinigung)
POTSDAMER-HERMANNWERDER
 Grundschule
 Oberlyzeum (Hochschule)

Ausbildung der Töchter

Einj. u. dreijähr. Frauenschule (Werkb.)
 Anerk. Haushaltungsschule
 Kurse für Abiturientinnen



Jederzeit dienstbereit bei Regen und Kühle, ist der kleidsame
Gabardine-Mantel
 Wir zeigen hier 4 fache, preiswerte Modelle
ALTHOFF Leipzig

Hamburg-Amerika Linie

lädt alle Reisestujtgen ein,
 sich bei ihren Vertretungen über ihr besonders reichhaltiges diesjähriges Erholungs- und Vergnügungsreiseprogramm unverbindlich zu unterrichten

Seereisen sind billiger denn je!
 Es reizt sich gut mit den Schiffen der

HAMBURG-G-AMERIKA LINIE
 W. F. Voigt,
 Merseburg, Adolf-Stiller-Str. 11
 Tel. 3006

Eine Debatte um Rosenberger Gefängnis für einen Hofstadter Verleumdung

Das in Norda. langende amerikanische Sondergericht verurteilte den Priester der Hofstadter katholischen Kirche, Verleumdung...

Nach einer Meldung aus Danzig ist der hiesige Hofstadter Verleumdung...

Grimm verteidigt meisterhaft

Im Hofstadter Verleumdung in der Strafprozess...

Der Hofstadter Verleumdung ging eine...

Kuffhändlerbund teilt mit

Zu der in öffentlichen Anzeigen bekann-

Er geht ihnen ausgeben

Wenn der Mensch einen Talent verdient...

Falschlich ist es nicht mehr als recht und...

Gewöhnen wir alle zunächst jeder eine...

„Das traurige Ende eines Häufers“

Ein peinigliches Wiedersehen im Exil - Der Prozess der Witwe K.

Der Prozess der Witwe K. in Kopenha-

Frau K. war natürlich emüßt, zumal in...

Zarmer verlassen ihre Feder

Sie aus Kansas City berichtet wird, wurde...

Zahl 6 Millionen im Luftschlag

Am 29. April begibt der Reichsluftschut-

Für Weltrevolution und Räte'diktatur

Das Plenum der sowjetrussischen Organi-

Das Rechtschutz der Partei.

In den amtlichen Verlautbarungen des...

zu sein, und wird ein Vater, das heißt...

Es wird an diesem Abend bei einer Moll-

zu sein, und wird ein Vater, das heißt...

Welder Trost ist es doch, zu denken, was...

zu sein, und wird ein Vater, das heißt...

Zu Ende in den letzten Jahren verliert die...

Sanktionen heimgeführt. Die Witwe...

Emigrantentotal in Brüssel

Brüssel erlebt einen neuen Emigranten-

Minobe stellt seine Verhältnisse ein

Der japanische Professor Minobe hat...

schuß der Partei obliegt. Er erklärt dabei,

Olada und seine Admiraaluniform

Die Tatsache, daß ein Trödler in Tokio...

Südtiroler in die Verbannung geschickt

Das Konferenzzensitätsbüro in Vosen...

Der Führer des Reichsanfänger hat...

Zahl hundert Tausend Silber verloren, die...

Wenn man sein Leben lang sich die Finger...

Wieder Trost ist es doch, zu denken, was...

Wenn man sie für den Leib ausgeben, so...

zu sein, und wird ein Vater, das heißt...

Schwermier wird die Sade erit, wenn man...

Europäische Sicherheitskonferenz

In London unter Deutsches Beisein? Der...

Wirksturm packt ein Flugzeug

Drei Weltreisende, die mit einem...

Neues in aller Kürze

Sie mitgeteilt wird, erkannte das...

Die französischen Soldaten, die drei...

Die öffentliche Dienstleistungen.

Das Deutsche Reichsvolk hat im Reichs-

Eigenum Grund aus Straß: Verleger...

Die weißen Senatoren der Hamburger...

Die weißen Senatoren der Hamburger...

zu sein, und wird ein Vater, das heißt...

In einer Wollk löst sich mehr hincidenen...

Professor Trauerer Freispieler im...

Professor Trauerer Freispieler im...

Zu Ostern den neuen Mantel, den neuen Hut

aus unserer großen, gepflegten Auswahl schöner, aparter Frühjahrsneuheiten

Damen-Mäntel

Damenmäntel in jugendl. Sportformen, ganz auf Kunstst. gefittet
24.- 18.- 15.- 11.-

Damenmäntel in fischen Formen, ganz auf Kunstseide gefittet
40.- 35.- 32.- 28.-

Gabardine-Mäntel imprägn., a. bewährt. Stoffqual.
48.- 40.- 35.- 29.-

Slipons in weitfallenden Formen, die neue modische Linie aus schön gemusterten Stoffen, ganz auf Kunstseide
45.- 29⁷⁵ 25.- 16.-

Damenmäntel in schwarz und koulent in eleganter Ausführung
55.- 45.- 35.- 30.-

Flotte Sportkostüme Jacke ganz auf Kunstseidenfutter
25.- 20.- 18.- 14.-

Elegante Kostüme aus gutem tragfähigen Herrentoff, Jacke ganz gefittet
55.- 48.- 42.- 35.-

Damen-Kleider

Damenkleider aus gemusterten Kunstseidenstoff mit 1/2 Arm in flotten jugendlichen Formen
20.- 15.- 13.- 10.-

Damenkleider aus solide gemustert Kunstseide mit langem Arm, bis zu den größten Weiten
30.- 25.- 22.- 17⁵⁰

Damenkleider aus hochwert. Wollgeorgette in sehr eleg. Ausführungen mit 1/2 und langem Arm
45.- 42.- 35.- 27.-

Damenkleider aus Kunstseidenstoffen in schönen modernen Frühjahrsfarben
23.- 19.- 14⁵⁰ 12⁵⁰

Rock-Complets aus modern-Fantasiestoffen, Mantel ganz auf Kunstseide
42.- 34.- 22.- 14.-

Elegante Complots Kleid mit Jacke od. 1/2 Mantel aus modernen Fantasiestoffen
59.- 45.- 37.- 35.-

Dirndl-Kleider a. bedruckt Baumwollstoff als Hans-, Garten- und Straßenkleid, in den beliebtest. Dirndl-Macharten
8²⁵ 6⁷⁵ 4²⁰

Damen-Hüte

Frauen-Strohhut in gediegener Ausführung mit Ripsband-Verarbeitung, weiß abgesetzt
2⁹⁰

Flotter Sporthut aus weißem Panama-Ersatzstoff mit schwarzer Bandgarnitur
3²⁵

Prakt. Uebergangshut aus Frottébast, in verschiedenen Farben mit Band und Schnalle garniert
5²⁵

Jugendl. Glocke große Form aus Sisalstoff, sehr apart garniert
7⁵⁰

Eleganter Atelierhut aus feinem Exotengeflecht, große Schwingenform mit Blumen oder Glasschnalle
8⁷⁵

Herren-Kleidung

Gabardinemäntel reine Wolle impr. guter Sitz und tadelloser Verarbeitung
45.- 39.- 32.-

Gabardinemäntel aus Kammgarnstoffen, einfarb., n. moulliné in erstklass. Verarb.
78.- 68.- 54.-

Herrenanzüge moderne, einreihige Formen, solide tragfähige Qualitäten
54.- 48.- 35.-

Herrenanzüge Kammgarn, gute Verarbeitung mit hervorragend schön. Paßform
86.- 75.- 64.-

Sportanzüge zweiteilig, prakt. Stoffe in solider Verarbeitung
45.- 32.- 21.-

Sonntag, 14. 4. von 12 bis 18 Uhr geöffnet



Dobkowitz

Wir bitten um Besichtigung unserer Schaufenster.

Für die vielen Stüchlein die zur Konfirmation unserer Tochter Gertrud hergest. sind.
Kurt Bergmann u. Frau
Merseburg im April 1935

Familiennachrichten

aus anderen Blättern entnommen:

Gestorben:
Oberbahmeister i. R. Rechnungsrat Georg Schrödel
Frau Auguste Spiel geb. Hermann, 77 Jahre
Carl Wapling, 80 Jahre
Frau Emilie Weime geb. Wunne, 59 J.

Beigab:
Rechtsgerichtsrat i. R. Ludwig Seppich, 77 Jahre
Frau Elise Wirtz geb. Schwedentz, 78 J.
Telegr.-Off. i. R. Ernst Wähler, 78 J.

Wartfratzen:
Heute Marika Prager

Bernstein,
brünnern, patieren u. iontische Metallüberbedungen
Friedrich Becker
Salle 2
nur kleine Bräunungsstraße 11.

Bei Schmerz und Weh hilft
Sinnser-Teel

Brauner Kautschukwagen
zu verkaufen.
Gr. Striße 2 II.
Tel. 35 J. mündlich
Stern kennen zu lernen, wo. Später. Gebra. Wägen m. Auto u. angeschlossen. Off. mit Bild unt. G 2536 Gefch.

Gardinen

Zarte Tüll-Volant-Garnitur Schalgröße 100/275 cm, Behang 50/230 cm
13.00

Deutsche Cretonne-Übergardine mit Volants, Schalgröße 80/300 cm, Behang 40/300 cm
18.50

Aparte Halbstoren in Gittertüll und Markisette mit Klöppel und neuartigen Horstabschluß sowie bestickt, Größe 150/240 cm
14.00

Kleingemusterte deutsche Edeltülle und Markisette zur Anfertigung von Schalgardinen und Stores ca. 150 cm breit
2.40

Übergarden für Stülzmerer aus feinlamigem Rips sowie gemustertem Madras
4.50



Das Osterkleid für Ihre Wohnung

Für Ihre Fußboden:
Stragula u. Sialtum
lsg. per qM 1.20 RM.

Arnold & Troitzsch

Die Fachleute am Kleinschmieden Halle (Saale)

Familiennachrichten ins M. Z.

Auswärtige Theater

Stadttheater Halle
Sonntag, 14. April
Urbine 15-17,45
Die Bleigebirge 19,30-22,30

Montag, 15. April
Im Luz und Lee die Liebe 20-22,30

Neues Theater Leipzig
Sonntag, 14. April
Trifan und Nefbe 18,30-23,15

Altes Theater Leipzig
Sonntag, 14. April
Satz Kindermeres Räuber 20-22,30

Groß-Chromanlage
neuefter modernster Art, laubereiche, vielfache Arbeiten
Friedrich Becker Halle (S.)
nur kleine Bräunungsstraße 11.

Kurhaus Bad Lauterbach neu eröffnet!

Pächter: R. Wagner, früher in ersten Leipziger Häusern tätig.
Aus Küche und Keller wird nur das Beste geboten zu Preisen, die jedem gestatten, einen schönen Ausflug nach Bad Lauterbach mit seinem althergebrachten Kurpark, seinen herrlichen historischen Säulen zu unternehmen und schöne Stunden froh und angenehm zu verbringen.

Wir bieten alles an, unseren Gästen den Aufenthalt behaglich zu gestalten.
Voranzeige:
Am 2. Osterfeiertag Frühlingsball

Kauf bei den Inferenten!



Gebr. Wassermeyer
Entenplan 2 Merseburg Weißenfels-Str. 38

Osterfischen Hermann Budig

aus Schokolade, Marzipan usw. eig. Herstellung empfindet stets frisch
Süßerstr. 29, Cde. Markt, Tel. 3129

Was Sie OSTERN zur Zier und Gebrauch in Porzellan, Steingut, Keramik, Glas



benötigen hat in überraschender Auswahl

OPDEL
Merseburg, Goltzstraße 35

SS STÖCKE

Handschuhe
Ww. Marie Müller Burgstraße 6

Schon für RM. 32.-
Spezial-Rad mit Freilaufschaltung, Bremsen, Ford. Sie d. Kat. 34. er bringt billige und gute Räder in Chrom, Liecl. direkt an Priv.
E. & P. Stricker, Brackwede, Fahrradfabrik, Bielefeld Nr. 280.

Lebwohl
welches Mittel Sie wählen gegen Ihre Hümerangen. Mit Lebwohl werden Sie diese bestimmt los.
Lebwohl gegen Hümerangen und Hornhaut Bielefeld (6 Filialen) 66 Pl. in Apotheken und Drogerien.

Statt Karten.
Für die Beweise liebevoller Teilnahme beim Heimgang meiner lieben Schwester Klara Wegener sage ich meinen herzlichsten Dank.
Elisabeth Wegener
Merseburg, den 13. April 1935.

Nachruf.
Durch einen schweren Unglücksfall wurden unserer Betriebsgemeinschaft am Donnerstag, dem 11. April, vier liebe Arbeitskameraden entzogen. In treuer Erfüllung ihrer Pflicht fanden einen schnellen Tod unsere Gefolgschaftsmitglieder
**Dr. Helmut Wegig
Karl Buchmann
Josef Rukawka
Fritz Stöck**
Tief erschüttert trauern wir mit den Hinterbliebenen um die Kameraden, die das Schicksal so früh aus unserer Mitte gerissen hat. Ihre treue Pflichterfüllung bis zum letzten Atemzuge wird uns stets ein leuchtendes Vorbild sein. Sie fielen als Helden der Arbeit.
Führer und Gefolgschaft der Ammoniakwerk Merseburg Gesellschaft mit beschränkter Haftung.